

**Niederschrift  
über die Sitzung des Wirtschafts- und  
Grundstücksausschusses**

<b>Sitzungstermin</b>	Montag, den 14.03.2016		
<b>Sitzungsbeginn</b>	15:00 Uhr	<b>Sitzungsende</b>	16:30 Uhr
<b>Sitzungsort</b>	im Rathaus - großer Sitzungssaal (Zimmer 203)		

Alle Mitglieder des Wirtschafts- und Grundstücksausschusses wurden gem. § 30 GeschO ordnungsgemäß zur Sitzung geladen.

**Entschuldigt bzw. nicht anwesend waren:**

Ausschussmitglieder

Lindner, Rudi  
Wagner, Tobias Dr.

Beratende Mitglieder

Bruder, Paul Heinz  
Hufnagel, Heinz  
Kamm, Jeannette Dr.  
Lang, Hermann  
Latteier, Alexandra Dr.  
Sendelbeck, Christian  
Tabrizi, Reza  
Triebenbacher, Horst  
Wagner, Gerhard  
Wölfel, Hans

**Das Gremium (Wirtschafts- und Grundstücksausschuss) ist beschlussfähig.**

Anwesend war Herr Günther Pichlmaier vom Beratungsbüro Corwese GmbH.

Von den Ausschussmitgliedern wird entschieden, dass TOP 10 vorgezogen wird und nach TOP 1 gesetzt werden soll. TOP 6 wird gemeinsam mit TOP 9 behandelt. Mit dieser Tagesordnung besteht Einverständnis.

Somit wird die Tagesordnung vom Vorsitzenden festgestellt.

**Tagesordnung:**

**Öffentlicher Teil**

1. Genehmigung der Niederschrift aus der Sitzung vom 18.01.2016
2. Mitteilungen
3. Neuer Wochenmarkt Fürth: Aktueller Sachstand und weiteres Procedere
4. Raumordnungsverfahren zur Ansiedlung eines IKEA-Einrichtungshauses an der Regensburger Straße in Nürnberg
5. Unternehmensbefragung 2016
6. Wireless LAN (WLAN) in der Fürther Innenstadt/ Initiative Bayern WLAN
7. Antrag der SPD-Stadtratsfraktion vom 17.02.2016 - Maßnahmen zur Stärkung des Tourismus in Fürth
8. Antrag der Stadtratsgruppe DIE LINKE vom 19.02.2016 - Sachstandsbericht bzgl. der Adenaueranlage/Fontänenanlage
- 8.1. Sachstandsbericht der Adenaueranlage / Fontänenanlage
9. Antrag der SPD-Stadtratsfraktion vom 22.02.2016 - WLAN in der Fürther Innenstadt
10. Anträge des Wirtschaftsbeirates vom 01.03.2016 - Änderung des Flächennutzungsplanes, rückläufige Touristenzahlen und Umsetzung des Parkleitsystems

**Protokoll:**

**Öffentlicher Teil**

<b>Genehmigung der Niederschrift aus der Sitzung vom 18.01.2016</b>	
TOP 1	SP-Nr. 518
<p><b>Beschluss:</b> Die Niederschrift der Sitzung vom 18.01.2016 des Wirtschafts- und Grundstücksausschusses war während der gesamten Sitzung ausgelegen. Nachdem keine Einwendungen erhoben wurden, gilt sie als genehmigt.</p> <p><b>einstimmig beschlossen                      Ja: 15    Nein: 0    Anwesend: 15</b></p>	

<b>Mitteilungen</b>	
TOP 2	SP-Nr. 520
<p><b>Protokollnotiz:</b> Herr Wirtschaftsreferent Müller gibt die aktuellen Daten zu den sozialversicherungspflichtig Beschäftigten im Stadtgebiet Fürth bekannt.</p> <p><b>zur Kenntnis genommen</b></p>	

<b>Neuer Wochenmarkt Fürth: Aktueller Sachstand und weiteres Procedere</b>	
TOP 3	SP-Nr. 521
<p><b>Protokollnotiz:</b> Herr Wirtschaftsreferent Müller erläutert den aktuellen Sachstand.</p> <p>Die Auswahl der Marktbesicker und die des Namens des Marktes muss noch getroffen werden. Außerdem sollen zusätzlich Sonderveranstaltungen stattfinden. Der Wochenmarkt wird Schwerpunkt in der nächsten Sitzung des Wirtschafts- und Grundstücksausschusses am 09.05.2016. Dazu soll eine 3D-Visualisierung die Planungen verdeutlichen.</p> <p><b>zur Kenntnis genommen</b></p>	

<b>Raumordnungsverfahren zur Ansiedlung eines IKEA-Einrichtungshauses an der Regensburger Straße in Nürnberg</b>	
TOP 4	SP-Nr. 522
<b>Beschluss:</b> Der Wirtschafts- und Grundstücksausschuss nimmt den Vortrag des Wirtschaftsreferenten zustimmend zur Kenntnis. Die Verwaltung wird beauftragt, in ihrer Stellungnahme gegenüber der Regierung von Mittelfranken auf eine Reduzierung des innenstadtrelevanten Sortimentsanteils am Gesamtsortiment zu drängen.	
<b>einstimmig beschlossen</b> <b>Ja: 15 Nein: 0 Anwesend: 15</b>	

<b>Unternehmensbefragung 2016</b>	
TOP 5	SP-Nr. 523
<b>Protokollnotiz:</b> Auf Nachfrage der Mitglieder des Wirtschafts- und Grundstücksausschusses beziffert Herr Röhler die Kosten der Unternehmensbefragung auf ca. 20.000 €. Der endgültige Fragebogen wird den Ausschussmitgliedern vor Versand zur Kenntnis gebracht. Auf Wunsch von Frau Fuchs wird der "Unternehmertag" als "Unternehmenstag" bezeichnet.	
<b>zur Kenntnis genommen</b>	

<b>Wireless LAN (WLAN) in der Fürther Innenstadt/ Initiative Bayern WLAN</b>	
TOP 6	SP-Nr. 524
<b>Protokollnotiz:</b> Der Antrag der SPD-Stadtratsfraktion vom 22.02.2016 – WLAN in der Fürther Innenstadt – TOP 9 wird hier zusammen mit TOP 6 behandelt. Frau Svoboda schlägt den Busbahnhof am Rathaus als weiteren Standort vor. Dieser Bereich könnte laut Innenstadtbeauftragter Frau Hackbarth-Herrmann allerdings auch in den Aufgabenbereich der Infra fallen. Sobald Kosten der einzelnen WLAN-Hotspots bekannt sind, können ggf. weitere Standorte mit einbezogen werden.	
<b>Beschluss:</b> Die Verwaltung wird beauftragt, die Standorte „Fürther Freiheit im Bereich Bibliothek Carl-Friedrich-Eckart-Stiftung“ sowie „Hauptbahnhof Fürth“ beim BayernWLAN Zentrum Straubing zu melden und die weiteren erforderlichen Schritte zu veranlassen.	
<b>einstimmig beschlossen</b> <b>Ja: 15 Nein: 0 Anwesend: 15</b>	

**Antrag der SPD-Stadtratsfraktion vom 17.02.2016 - Maßnahmen zur Stärkung des Tourismus in Fürth**

TOP 7

SP-Nr. 526

**Protokollnotiz:**

Herr Wirtschaftsreferent Müller bestätigt, dass zur Stärkung des Tourismusaufkommens ein neues tragfähiges Konzept notwendig ist. Als Lösungsvorschlag nennt er eine bessere Vermarktung, die in Form von Internetauftritten, Messen und Broschüren realisiert werden kann. Allerdings wird dies mit nicht unerheblichen Kosten verbunden sein und wird somit Thema in den Haushaltsberatungen werden. Von den Ausschussmitgliedern wird auf die Wichtigkeit der Problematik auch im Hinblick auf die Schaffung von Arbeitsplätzen hingewiesen.

Damit wurde auch der Teil "rückläufige Touristenzahlen" des Antrages des Wirtschaftsbeirates TOP 10 behandelt.

**Antrag/Anfrage erledigt**

**Antrag der Stadtratsgruppe DIE LINKE vom 19.02.2016 - Sachstandsbericht bzgl. der Adenaueranlage/Fontänenanlage**

TOP 8

SP-Nr. 527

**Protokollnotiz:**

Herr Stadtrat Schönweiß teilt mit, dass sich der Antrag mit dem Zeitungsartikel der Fürther Nachrichten vom 12.02.2016 erledigt hat. Dieser befasste sich mit der Räumung der Adenaueranlage.

Gleichzeitig erübrigt sich TOP 8.1.

**Antrag/Anfrage erledigt**

**Sachstandsbericht der Adenaueranlage / Fontänenanlage**

TOP 8.1

SP-Nr. 528

**Protokollnotiz:**

TOP 8.1 wurde bereits mit TOP 8 behandelt.

**Antrag/Anfrage erledigt**

**Antrag der SPD-Stadtratsfraktion vom 22.02.2016 - WLAN in der Fürther Innenstadt**

TOP 9

SP-Nr. 525

**Protokollnotiz:**

TOP 9 wurde zusammen mit TOP 6 behandelt.

**Antrag/Anfrage erledigt**

**Anträge des Wirtschaftsbeirates vom 01.03.2016 - Änderung des Flächennutzungsplanes, rückläufige Touristenzahlen und Umsetzung des Parkleitsystems**

TOP 10

SP-Nr. 519

**Protokollnotiz:**

Zum Antrag des Wirtschaftsbeirates nimmt Herr Stadtbaurat Krauße Stellung.

Er gibt den aktuellen Zeitplan zum Parkleitsystem bekannt. Außerdem zeigt er Vorentwürfe zur Schildergestaltung und weist darauf hin, dass auch die Verkehrsführung während der Kirchweih darauf Berücksichtigung findet. Was die Umsetzung betrifft, ist er mit den Parkausbetreibern im Gespräch. Eine Ausschreibung für das elektronische Parkleitsystem soll im Herbst erfolgen.

Zum Thema Gewerbeflächen weist er auf die Schwierigkeiten hin, die mit der Entwässerung und Straßenerschließung der Flächen verbunden sind. Anhand von Plänen führt er die zusammenhängenden Gewerbeflächenpotentiale im Flächennutzungsplan auf. Herr Oberbürgermeister Dr. Jung fasst zusammen, dass zur Zeit insgesamt 30 ha als Gewerbeflächen zur Verfügung stehen.

Bei der anschließenden Diskussion wird immer wieder festgehalten, dass trotz Schwierigkeiten die Notwendigkeit der Entwicklung weiterer Flächen notwendig sei, da davon u.a. auch die Schaffung von Arbeitsplätzen und Gewerbesteuerereinnahmen abhängen. Eine zukunftsorientierte Planung sei erforderlich.

Bedauerlicherweise stehen, so Herr Müller, zurzeit keine größeren zusammenhängenden Flächen zur Verfügung.

Zu den rückläufigen Touristenzahlen wurde unter TOP 7 Stellung genommen.

Herr Hunneshagen erläutert kurz noch einmal seine Haltung zum Antrag der Stadtratsfraktion DIE GRÜNEN vom 03.03.2016, der am 18.04.2016 im Ältestenrat behandelt wird.

**Antrag/Anfrage erledigt**

Dr. Jung  
Oberbürgermeister

Müller  
Berufsm. Stadtrat

Röhler  
Protokollführer/in

Mönius  
Protokollführer/in

